

Anfrage öffentlich	Datum 20.02.2020	Nummer F0069/20
Absender Fraktion Gartenpartei/Tierschutzallianz		
Adressat Oberbürgermeister Herrn Dr. Lutz Trümper		
Gremium Stadtrat	Sitzungstermin 20.02.2020	

Kurztitel Igel gefunden, Inhalte über Verhaltensweise auf der Seite des Tierheimes der Landeshauptstadt Magdeburg ändern

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

eine Magdeburgerin fand einen augenscheinlich untergewichtigen Igel, der sich nicht wie gewöhnlichen im Winterschlaf befand. Um dem Igel zu helfen die Winterzeit zu überleben, suchte sie nach Informationen und stieß bei ihrer Recherche auf die Seite des Tierheimes der Landeshauptstadt Magdeburg.

<https://www.magdeburg.de/Start/B%C3%BCrger-Stadt/Leben-in-Magdeburg/Gesundheit/Tierheim>

Grundsätzlich ist die Tatsache, dass auf der Seite der Landeshauptstadt Magdeburg Informationen zu finden sind sehr erfreulich, jedoch entsprechen die Schilderungen nicht mehr dem heutigen Kenntnisstand. Die dort zitierte Person befindet sich seit 12 Jahren im Ruhestand, was das Alter der dargebotenen Informationen unterstreicht.

So heißt es dort: „Ein Anfang November 100 g wiegender Igel kann also durchaus den Winter überleben, sofern er gesund ist und das Wetter halbwegs mild bleibt.“ Diese Aussage kann untergewichtige Igel durchaus das Leben kosten, bereits vor über 40 Jahren einigten sich Experten darauf, dass Igel Anfang November ein Winterschlafgewicht von 500 Gramm haben sollte.

Mit dieser und weiteren Erkenntnissen, gar einem Link zu einem kostenfreien Buch, das auch als Link erhältlich ist und mit weiteren umfänglichen Informationen, wandte sich die Tierfreundin an das Tierheim der Landeshauptstadt Magdeburg und bat um Korrektur auf der Internetseite, leider zeigte sich seitens des Tierheimes keine Reaktion.

Die Landeshauptstadt Magdeburg könnte hier ohne großartigen Kostenaufwand zum Schutz einer Art beitragen, die z.B. in Bayern bereits auf der Vorwarnliste der gefährdeten Säugetiere auftaucht auch weil er kaum mehr Nahrung findet.

Ich frage Sie daher:

1. Besteht die Möglichkeit und unterstützen Sie das Anliegen, die Seite des Tierheimes der Landeshauptstadt Magdeburg an den aktuellen Kenntnisstand zur Igelhilfe anzupassen (incl. Notfallnummer) und umfassend über die Hilfe für Igel zu informieren. Hier wäre als Informationsquelle z.B. die Seite empfehlenswert:

http://www.pro-igel.de/igel_gefunden/gefunden.html

2. Warum werden Hinweise der Bürger*innen vom Tierheim der Landeshauptstadt Magdeburg nicht aufgenommen, in diesem Fall nicht einmal beantwortet?

3. Gibt es im Tierheim der Landeshauptstadt Magdeburg einen Anrufbeantworter? Wenn nein: Warum wurde der Hinweis aus Anfrage F0249/12 entgegen der Aussage des damaligen Beigeordneten nicht aufgenommen und wie in der Sitzung des Stadtrates vom 06.12.2012 angekündigt, kein Anrufbeantworter installiert?

Ich bitte um kurze mündliche und ausführliche schriftliche Stellungnahme.

Aila Fassl
Stellv. Fraktionsvorsitzende
Fraktion Gartenpartei/Tierschutzallianz